

Wald und Weitblick für Alle

Jüngst hat die Tourismusregion Bayerischer Wald die Kennzeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ erhalten. Zu Recht, wie diese elf Ausflugstipps für Menschen mit und ohne Einschränkungen beweisen.



Das „Haus zur Wildnis“ im Nationalparkzentrum Falkenstein vermittelt viel Wissen über den Wald.

1 Auf den Spuren der Holztrift

Der Wanderweg zur idyllischen Reschbachklause führt barrierearm ins Herzstück des Nationalparks Bayerischer Wald, dem ältesten Nationalpark Deutschlands. Aufschlussreich gestaltet sich eine Führung durch das Freilichtmuseum Finsterau. Zur Krönung gibt es bayerisch-böhmische Köstlichkeiten!

2 Drachenland-Abenteuer

In Furth im Wald wird mit dem Further Drachenstich jährlich das weltälteste Volksschauspiel aufgeführt. Kein anderer Schreitroboter ist so groß wie der Further Drache. Der lässt sich übrigens rund ums Jahr in der Drachenhöhle besichtigen.

3 Badespaß und Glaskunst

Im Panoramabad Arnbruck im Zellertal lädt eine Badelandschaft mit Saunaland zum Erholen ein, Topblick auf den Kaitersberg inklusive. Zum Bummeln geht es dann nach Bodenmais ins riesige Joska Glasparadies, das angesichts XXL-Spielplatz und 1a-Gastro eher Erlebnisparadies heißen sollte.

4 Im Land des Osserriesen

Lamer Winkel? Relax-Winkel! Im Seepark Arrach mit seinem Naturbadesee und tollen Freizeitmöglichkeiten geht Relaxen besonders gut. Ein Extra-Highlight bilden die Natur-Art-Parks Arrach, die sich den Themen Natur, Kultur und Handwerk widmen.

5 Auf den „König des Bayerischen Waldes“!

Dank Gondelbahn und Panoramalift ist der Arber, mit 1.456 Metern höchster Berg im Bayerischen Wald, barrierearm erreichbar. Keinerlei Barrieren gibt es beim Ausblick über die Region, nach Tschechien und mitunter gar in die Alpen. Hunger? Ab in die „Eisensteiner Hütte“ unterhalb des Gipfels!

6 Eintauchen in die wilde Waldnatur

Das Nationalparkzentrum Lusen bei Neuschönau vermittelt allerhand Wissenswertes zum Wald, konkret im Infozentrum Hans-Eisenmann-Haus, im angrenzenden Tier-Freigelände und auf dem Baumwipfelpfad samt 44 Meter hohem „Baumei“.

7 Mit dem Rollstuhl in den Gläsernen Gärten

Die Glasmachertradition der Region reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück, was das Glasmuseum Frauenau eindrücklich dokumentiert. In den Gläsernen Gärten nebenan warten auf einem Drei-Kilometer-Rundgang sehenswerte Exponate, über die 30 Audiostationen informieren.

Den barrierefreien Moor-Rundweg im Natur-Art-Park Arrach säumen Glaskunstwerke.



8 Shoppen, entspannen, genießen

Das Modehaus Garhammer in Waldkirchen bietet auf 9.000 m² Topauswahl. Zum Essen lädt das Sterne-Restaurant „Johanns“, zur Wellnesspause der nahe Karoli-Badepark.

9 Kultur mal vier in und um Deggendorf

Stadtmuseum oder Handwerksmuseum? Warum oder? Und! Stark auch das Museum Quintana im nahen Künzing. Das dortige römische Amphitheater gehört seit 2021 zum UNESCO-Welterbe „Donaulimes“.

10 Zeitreise & wilde Wasser

Das Heimatmuseum in Röhrnbach vermittelt die Kultur der Röhrnbacher und Kaltenbacher, Stichwort Heimatvertriebene. Um Natur geht es bei der barrierearmen Wanderung entlang der wilden Ilz bei Grafenau.

11 Urwald und Tiererlebnis

Im Nationalparkzentrum Falkenstein lädt das Tier-Freigelände u. a. mit Wildpferden und einer Steinzeithöhle ein. Noch mehr wilden Wald erlebt man auf dem leichten Rundweg durchs Urwaldgebiet Mittelsteighütte.

TVB Ostbayern e.V.
Tel. 0941/585 39-0
info@ostbayern-tourismus.de
bayerischer-wald.de/urlaub/reisen-fuer-alle

